

Verstärkerkonzept AVM Evolution A1

Der A1 besteht aus der Verstärkereinheit und dem Netzteil. Beide sind in separaten Gehäusen untergebracht. Die Verstärkereinheit wird vom Netzteil ein- und ausgeschaltet. Mit seinem 500 VA-Trafo (rechts / links getrennte Wicklungen) liefert es kräftige Versorgungsspannungen, die auch bei Impulsbelastung stabil bleiben.

Die Verstärkerschaltung wurde auf höchstmögliche Kanaltrennung, Phasentreue und absolute Stabilität an allen Lasten ausgelegt. Hochwertige Bauteile und umfangreiche Schutzschaltungen gewährleisten über die lange Lebensdauer gleichbleibenden Musikgenuß auf höchstem Niveau.

Ausstattung:

Stahlblechgehäuse mit magnetischer Schirmwirkung
Separates Netzteil
Siebkapazität insgesamt über 58.000 uF, Trafoleistung 500 VA
Sechs Hochpegeleingänge, einer davon mit Steckkarte umrüstbar
(Option, wahlweise als MM-, oder MC-Eingang)
Drei Tonbandausgänge, ein Lautsprecherausgang
Ein- / Ausgangsbuchsen vergoldet
LED-Anzeige des Betriebszustandes
Fernbedienung vorbereitet

Optionen

Fernbedienung für Quellenwahl, Lautstärke, Stummschaltung
Frontplatte poliert, graviert, verchromt (mit Rhodiumanteil).
MM- oder MC- Eingangskarte mit Impedanzanpassmöglichkeit
Separater VorverstärkerAusgang

Technische Daten

Störabstand Hochpegel	100 dB(A)
Störabstand MM	86 dB(A)
Störabstand MC	80 dB(A)
Leistung an 8 Ohm	2 x 100 Watt
Leistung an 4 Ohm	2 x 150 Watt
Leistung an 2 Ohm	2 x 250 Watt
Minimale Last	unter 1 Ohm
Dämpfungsfaktor 8 Ohm	über 200
Anstiegszeit	1 Mikrosekunde

Änderungen vorbehalten.

Digital-/Analogwandler AVM Evolution DAC 1

Der DAC1 besitzt drei getrennte Spannungsversorgungen für digital, rechts und links. Die Digitalsignale werden den beiden Wandlern über Optokoppler isoliert zugeführt. Die umfangreiche Ausstattung mit digitalen und analogen Ein- und Ausgängen, die zukunftssichere Steckmöglichkeit der Wandler und die Fernbedienungsmöglichkeit schaffen ideale Voraussetzungen für den Einsatz des DAC 1 als Zentraleinheit einer modernen High-end-Anlage:

Analogquellen werden mittels passivem Umschalter oder mit einem separaten Vorverstärker an den Analogeingang des DAC 1 angeschlossen, die digitalen Quellen an den optischen oder koaxialen Eingängen. Der DAC 1 erlaubt dann beliebiges Hin- und Herschalten und die Lautstärkeregelung (manuell oder sogar über die Fernbedienung). Der unnötige (bei anderen Wandlerkonzepten aber unvermeidliche) Umweg der gewandelten Digitalsignale über einen dazwischengeschalteten Analogvorverstärker entfällt.

Ausstattung:

Stahlblechgehäuse mit magnetischer Schirmwirkung
Drei separate Netzteile
Siebkapazität über 30.000 uF
Isolation des Digitalteils über Optokoppler
Kanalgetrennter Aufbau der Wandler- und Verstärkerzüge
Wandlertechnik: 20 Bit, 8-fach Oversampling
Wandler steckbar
3 optische, 3 koaxiale Digitaleingänge
Automatische Anpassung an die verschiedenen Frequenzen
1 Analogeingang unsymmetrisch
2 optische, 3 koaxiale Digitalausgänge
1 fix-Ausgang unsymmetrisch
1 symmetrischer, 1 unsymmetrischer variabler Ausgang
(Analogausgänge mit Leistungsendstufe in 50 Ohm-Technik)
Vergoldete Ein-/Ausgangsbuchsen (außer optische Anschlüsse)
Fernbedienung für Eingangswahl, Lautstärke, Stummschaltung.

Optionen

Frontplatte poliert, graviert, verchromt (mit Rhodiumanteil).

Technische Daten

Eingangsdatenformate	Digitalrundfunk, CD, DAT (automatische Umschaltung)
Wandlertyp	20 Bit, 8-fach Oversampling
Filter	Digitalfilter, zusätzliches Analogfilter
optische Anschlüsse	Toslink
Emphasis	besser 0,2 dB, automatisch
Störabstand Digitaleing.	über 115 dB(A)
Störabstand Analogeing.	über 115 dB(A)

Vorläufige Information, Änderungen vorbehalten.

Digital-/Analogwandler AVM Competition DAC-2

Der DAC-2 stellt ein Gerätekonzept dar, in dem wir die Vorteile eines vom Laufwerk unabhängigen Wandlers konsequent realisiert haben: Wandler, die in Laufwerken arbeiten werden in fast allen Fällen vom selben Trafo versorgt, der auch für Motorsteuerung und Regelelektronik zuständig ist. Störungen von Servomagneten und Elektromotoren können sich daher über die Betriebsspannung auf die Signalqualität der Audiosignale auswirken. Diese Tatsache erklärt, warum separat aufgebaute Wandler besser klingen, als im Laufwerk integrierte.

Der Competition DAC-2 wurde von AVM bewußt als preiswerte Komponente entwickelt. Dabei sind wir jedoch keinerlei Kompromisse bezüglich der Klangqualität eingegangen: Auch unser "kleiner" DAC arbeitet mit 8-fach oversampling und 20 Bit-PCM-63 Wandlern. Im Ausgang sitzen 50-Ohm-Treiber in Class-a-Technik, die mit diskreten Endtransistoren aufgebaut sind.

Der Wandler verarbeitet die Signale aller gebräuchlichen Digitalquellen, wobei er sich automatisch auf die jeweilige Frequenz einstellt. Zwei mal zwei schaltbare Eingänge (jeweils optisch und koaxial) und drei Ausgänge bieten umfangreiche Anschlußmöglichkeiten.

Ausstattung:

Stahlblechgehäuse mit magnetischer Schirmwirkung
Siebkapazität über 20.000 uF
Wandertechnik: 20 Bit, 8-fach Oversampling
Wandler steckbar
2 optische, 2 koaxiale Digitaleingänge
Automatische Anpassung an die verschiedenen Frequenzen
1 optischer, 2 koaxiale Digitalausgänge
1 Analogausgang mit Leistungsendstufe in 50 Ohm-Technik
Vergoldete Ein-/Ausgangsbuchsen (außer optische Anschlüsse)

Optionen

Frontplatte poliert, graviert, verchromt (mit Rhodiumanteil).

Technische Daten

Samplingfrequenz (Anpassung automatisch)	33 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz
Ausgangswiderstand	50 Ohm
Frequenzgang (+/- 0,2 dB)	< 20 Hz - 20 kHz
Störabstand (bez. auf digital Null)	108dB / 111 dB (A)
Versorgung	220/230 V / 50 Hz
Abmessungen (B x H x T)	430 x 90 x 280 mm
Gewicht	ca 4 kg

Änderungen an technischen Daten und Ausstattung behalten wir uns vor.

Class-A-Monoblock Evolution M2

Der M2 basiert auf der Grundschaltung der bekannten Monoblöcke M1 aus der AVM-Evolution-Serie. Gegenüber diesen erhielt er ein verstärktes Netzteil mit 320 VA-Doppeltrafo und 150.000 uF Kapazität, sowie ein leistungs-fähigeres Kühlsystem. Class-A-Betrieb bedeutet sehr hohe Ruhestrome durch die Endtransistoren. Die Vorteile dieser Betriebsart liegen gegen-über Class A/B in noch besserer Linearität und erhöhter Schnelligkeit. Die Musikwiedergabe gewinnt nochmals an Exaktheit, Detailreichtum und Räumlichkeit.

Bei gegebenem Gerätevolumen ergibt sich eine gegenüber Class-A/B deutlich verringerte Leistung eines Class-A-Verstärkers. Für den M2 sind daher Lautsprecher mit mittlerem bis gutem Wirkungsgrad die idealen Partner. Ein weiteres Einsatzgebiet ist der Betrieb der Mittel-Hochton-Einheit im Biamping-Modus (mit vorgeschalteter elektronischer Weiche). Durch seine hohe Stromlieferfähigkeit und Schnelligkeit hat der M2 auch kritische Elektrostaten bis hin zu höchsten Frequenzen immer optimal unter Kontrolle. Ideale Ergänzung für diese Betriebsart sind die Monoblöcke M1 in Verbindung mit der Vorstufe V1 oder der Vollverstärker A1 (mit der Option "Pre-out") für den Baßbereich.

Ausstattung:

Stahlblechgehäuse mit magnetischer Schirmwirkung
Überdimensioniertes Netzteil mit 320 VA / 150.00 uF
Ein- / Ausgangsbuchsen vergoldet
LED-Anzeige des Betriebszustandes

Optionen

Frontplatte poliert, graviert, verchromt (mit Rhodiumanteil).
symmetrischer Eingang

Technische Daten

Störabstand	108 dB(A)
Leistung an 8 Ohm (Class-A)	28 Watt
Leistung an 4 Ohm (Class-A)	36 Watt
Leistung an 2 Ohm	70 Watt
Aussteuerungsreserve (4 Ohm)	3 dB
Minimale Last	unter 1 Ohm
Dämpfungsfaktor an 8 Ohm	über 200
Anstiegszeit	500 Nanosekunden

Vorläufige Information, Änderungen vorbehalten.

Phonovorverstärker AVM Evolution P1

Der P1 besitzt zwei Steckplätze, die wahlweise mit MM- oder MC-Vorverstärkerbaugruppen höchster Qualität bestückbar sind. Die Spannungsversorgung erfolgt kanalweise getrennt über externe Steckernetzteile. Im P1 stehen über 15.000 uF an Siebkapazität und vier Festspannungsregler bereit, um die Phonokarten mit supersauberem Spannungen zu versorgen.

Kanalgetrennte Versorgung und separate Masseführung gewährleisten exzellente Störabstände. Die Kanaltrennung erreicht die Werte guter CD-Player. Selektierte Entzerrerbauteile, Doppelentzerrung bei MM und zwei parallele Vorverstärkerzüge bei MC (pro Kanal!) schaffen weitere Voraussetzungen für den exzellenten Klang des P1. Damit der P1 mit jedem Tonabnehmersystem gleich gut zurecht kommt, sind intern (per DIL-Schalter) für beide Kanäle getrennt Verstärkung und Eingangsimpedanz in jeweils vier Stufen einstellbar.

Ausstattung:

Stahlblechgehäuse mit magnetischer Schirmwirkung
Zwei separate Netzteile
Siebkapazität über 15.000 uF
Kanalgetrennter Aufbau der Verstärkerzüge
Impedanz- und Verstärkungsanpassung über DIL-Schalter
Fest eingebautes Subsonicfilter
Vergoldete Ein-/Ausgangsbuchsen

Optionen

Frontplatte poliert, graviert, verchromt (mit Rhodiumanteil).

Technische Daten

Gesamtgerät

Anzahl Steckplätze	2
Ausgangsimpedanz	50 Ohm
Kanaltrennung (10 kHz)	über 80 dB

MM-Steckkarte

Eingangsimpedanz	47 kOhm// 50 - 350 pF
Empfindlichkeit	1,2 mV - 7 mV
Entzerrung	Fehler maximal +/- 0,2 dB
Störabstand	88 dB(A)

MC-Steckkarte

Eingangsimpedanz	100 Ohm - 1 kOhm
Empfindlichkeit	100 uV - 500 uV
Entzerrung	Fehler maximal +/- 0,2 dB
Störabstand	82 dB(A)

Vorläufige Information, Änderungen vorbehalten.



Preisliste AVM-Produkte

Stand März 1993

Produktname	unverbindlich empfohlener Verkaufspreis
Vorverstärker V1	
Normalausführung	1.310,00 DM
symmetrischer Ausgang (3-pol XLR)	1.450,00 DM
Chromfront	1.670,00 DM
Chromfr./symm. Ausg. (3-pol XLR)	1.810,00 DM
Monoblock M1 (Paarpreise)	
Normalausführung	2.730,00 DM
Symmetrischer Eingang (3-pol XLR)	2.760,00 DM
Chromfront	3.220,00 DM
Chromfr./ symm. Eingang (3-pol XLR)	3.250,00 DM
Monobl. M2 Class-A (Paarpreise)	
Normalausführung	3.800,00 DM
Symmetrischer Eingang (3-pol XLR)	3.830,00 DM
Chromfront	4.400,00 DM
Chromfr./ symm. Eingang (3-pol XLR)	4.430,00 DM
Vollverstärker A1	
Normalausführung	2.530,00 DM
Normalausführung mit Fernbedienung	2.830,00 DM
Chromfront	2.930,00 DM
Chromfront mit Fernbedienung	3.230,00 DM
Optionen (Aufpreise)	
Fernbedienung	355,00 DM
Phono-MM-Eingang	250,00 DM
Phono-MC-Eingang	300,00 DM
Vorverstärkerausgang	210,00 DM
D/A-Wandler EVOLUTION DAC1	
Normalausführung	3.030,00 DM
Chromfront	3.420,00 DM
D/A-Wandler COMPETITION DAC2	
Normalausführung	1.450,00 DM
Chromfront	1.700,00 DM
Netzfilter	
500 VA	910,00 DM
500 VA, Chromfront	1.190,00 DM
1000 VA	1.920,00 DM
1000 VA, Chromfront	2.480,00 DM
Phonovorverstärker	
Grundgerät mit MM	1.010,00 DM
Grundgerät mit MC	1.010,00 DM
Grundgerät mit MM+MC	1.520,00 DM
Optionen (Aufpreise)	
Chromfront	185,00 DM

Alle Preise sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise incl. MWSt.
Fachhändler in Ihrer Nähe nennen wir Ihnen auf Anfrage gerne.

AUDIO-VIDEO-MESSTECHNIK GMBH
7560 GAGGENAU
ECKENERSTRASSE 10
TELEFON 07225-76563
TELEFAX 07225-78302

SPARKASSE KARLSRUHE
BLZ 660 501 01
KONTO 16 509 127

VOLKSBANK BADEN-BADEN-RASTATT EG
BLZ 665 900 00
KONTO 11 894 09

REGISTERGERICHT:
AMTSGERICHT RASTATT HRB 898

GESCHÄFTSFÜHRER:
GÜNTHER MANIA, ROBERT WINIARSKI

Netzfilter AVM 500VA / 1000 VA

AVM-Netzfilter sorgen für absolut saubere Betriebsspannung Ihrer Komponenten. Das von uns verwendete Filter ist für extreme Stoßströme bei gleichzeitig optimaler Filterwirkung ausgelegt. Alle Filterbauteile befinden sich in einem hochfrequenzdicht verlöteten Weißblechgehäuse. Das läßt keine Störungen raus, und keine Luft oder Feuchte hinein. Dadurch erzielt das AVM Netzfilter hervorragende Filterwirkung und lange Lebensdauer.

Netzfilter gibt es viele. Wir wollten dem Angebot auf dem Markt nicht noch irgendein weiteres hinzufügen. Daher haben wir uns Gedanken darüber gemacht, welche Probleme die Spannungsversorgung aus dem 220V-Netz noch mit sich bringt, und wie wir diese lösen könnten. Dabei sind wir auf das Thema Polung gestoßen: HiFi-Komponenten, die vom Stromnetz versorgt werden klingen oft erst dann optimal, wenn der Netzstecker richtig gepolt ist. Das kommt daher, daß die Netzspannung unsymmetrisch ist: Ein Pol der Steckdose führt Spannung gegen Erde (Phase), der andere liegt auf Erdpotential (Nullleiter). Daher können sich Netz-Störspannungen in den Signalweg einschleichen, die durch Schaltkapazitäten, Trafodurchgriff und Entstörkondensatoren.(!) vom Stromnetz zu den Verstärkerschaltungen gelangen.

Eine symmetrische, galvanisch vom Netz getrennte Versorgungsspannung kann dieses Problem drastisch reduzieren, im Idealfall sogar eliminieren. Wir erreichen dieses Ziel durch Einbau eines sehr leistungsfähigen Symmetrier-Trennübertragers in unsere Netzfilter. Der bewirkt neben einer zusätzlichen Filterwirkung die galvanische Trennung und die Symmetrierung der Netzspannung. Dadurch hat sich das Problem mit der richtigen Polung bei Verwendung eines AVM-Netzfilters ein für allemal erledigt.

Wir bieten Netzfilter mit AVM-Technik in zwei Ausführungen: AVM 500 VA für die Versorgung einer kleineren Anlage (inclusive unserer Kombi V1/M1) und das AVM 1000 VA mit doppelter Leistung und Digital-Messinstrument zur Kontrolle der Netzspannung für größeren Leistungsbedarf.

Ausstattung AVM 500 VA

Netzfilter mit Trennübertrager 220/230V/500 VA.
Kontrollleuchte für Versorgungsspannung.
Stahlblechgehäuse, magnetisch schirmend
Netz-Anschluß über Kaltgerätestecker.
Ausgang: Schukosteckdose.

Ausstattung AVM 1000 VA

Netzfilter mit zwei Trennübertragern 220/230V/1000 VA.
Digitales Meßinstrument für Netzspannung
Stahlblechgehäuse, magnetisch schirmend
Netz-Anschluß fest.
Ausgänge: 6 Schukosteckdosen.

Optionen

Frontplatte poliert, graviert, verchromt (mit Rhodiumanteil).

Änderungen vorbehalten